

EINE BOTSCHAFT DES BABYS

Ich habe gespürt, wie Ihr mich geliebt und über mir gewacht habt, als ich im Krankenhaus war. Ich weiß, dass ich nicht immer klar kommuniziert habe, aber ich wusste, dass ihr da wart. Ich kenne eure Berührungen, euren Geruch, eure Stimme und eure fürsorglichen Weisen. Ich weiß auch, dass ihr euch vorbereitet, mich mit nach Hause zu nehmen, damit wir als Familie zusammen sein können. Es fühlt sich gut an, in dieser Familie zu sein.

Ich habe hart gearbeitet, um nach Hause kommen zu können. Ich habe gelernt, bei der richtigen Temperatur zu bleiben und allmählich meine Bewegungen zu kontrollieren. Ich kann einschlafen, durchschlafen sowie aufwachen, meine Augen öffnen und ein wenig umherschauen. Meine neueste Aktivität ist, zu lernen, wie man an der Brust oder einem Fläschchen saugt. Es fällt mir noch schwer, gleichzeitig zu saugen und zu schlucken, aber ich lerne!!

Ich weiß, dass ihr noch eine Menge zu erledigen habt, bis ihr mich nach Hause bringt. Ihr müsst etwas über die besondere Ausrüstung lernen, die die Klinik für mich nach Hause schickt. Ihr müsst einen sicheren und ruhigen Ort für mich schaffen, wo ich schlafen und ausruhen kann. Auch wird mir all die Kleidung, die man euch vor meiner Geburt gab, viel zu groß sein. Ich brauche ein paar kleinere Kleidungsstücke, aber ich werde wachsen. Und das Wichtigste von allem: Bitte wisst, dass ich weiß, dass dies der Anfang unserer gemeinsamen Zeit ist.

Ich habe ein paar Ideen, um mir zu helfen, mich an das Zuhause sein zu gewöhnen. Vor allem brauche ich nur zwei oder drei liebende Menschen zu meiner Versorgung. Zu viele Menschen um mich herum würden mich nur überlasten. Bittet daher jedes Familienmitglied und jeden Besucher, ruhig und sanft mit mir umzugehen und sich die Hände zu waschen, bevor sich mich auf den Arm nehmen!

*Auch mag ich einen Raum, in dem es still und ruhig ist und
wo es weder Lärm noch helles Licht gibt.*

Ich brauche meine Ruhe, um weiter wachsen zu können!

Das ist für mich eine große Aufgabe!

*Ich weiß, dass ihr sehr darauf aus seid, mich nach Hause zu
bringen, dass ihr aber auch ziemlich müde und verängstigt
seid.*

*Wir können das gemeinsam tun. Während ihr euch um mich
kümmert, mich badet und anzieht, kann ich euch sagen, wie
ich mich fühle oder entspannt bin.*

*Ich werde versuchen, euch zu sagen, langsamer zu machen
oder mich eine Pause machen oder ausruhen zu lassen.*

*Manchmal werde ich unter Umständen sehr müde oder
gestresst!*

*Während wir lernen, uns aneinander anzupassen, werdet
ihr sehen, dass ich euch mit meinem Körper sagen kann was
ich brauche. Zu anderen Zeiten kann ich ruhig sein und es
mögen, im Arm gehalten zu werden.*

*Während ich in euren Armen entspanne, kann die
Bereitschaft zu einer sehr sanften Pflege und Zeit nur mit
euch entstehen. Ich werde euch es wissen lassen, da ich
bereit bin, jeden kleinen Schritt zu tun.*

*Ich kann es nicht erwarten, nach Hause zu kommen! Ich
liebe euch.*

Euer Baby